

# UNIVERSITÄT HOHENHEIM

Allgemeiner Studierendenausschuss

Universität Hohenheim (805) - 70599 Stuttgart

Stuttgart- Hohenheim, 15.01.2025

Bearbeiterin/Bearbeiter AStA

Telefon (0711) 459 - 22060

Fax (0711) 459 - 24229

E-Mail: [asta@uni-hohenheim.de](mailto:asta@uni-hohenheim.de)



## Protokoll zur 10. Sitzung des AStA der Universität Hohenheim

Mittwoch, den 15.01.2025 um 18:15Uhr

### Tagesordnungspunkte

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit ..... 1
2. Genehmigung der Tagesordnung..... 1
3. Genehmigung des Protokolls vom 08.01.2025 ..... 1
4. Finanzanträge ..... 1
5. Umlauf der Referent\*innen ..... 1
- 6.Hohenheimer Ehrenamtspreis..... 1
- 7 .Sonstiges ..... 4

Gewählte Mitglieder	Referent*innen	Gäste
Karam Behni	Aaron Crawford	Ralf Winkler
Philipp Reister		Luisa Reiser
Angelina Horn		Maximilian Krebs
Mia Ammon		
Thure Sandig		
Raphael Scholz		
Alexander Hermann		

# **Besprechungspunkte**

## **1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Die Begrüßung erfolgt durch Alexander Hermann. Es sind 7 Mitglieder in dieser Sitzung anwesend. Der AStA ist somit beschlussfähig.

## **2. Genehmigung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wurde um den Punkt Hohenheimer Ehrenamtspreis ergänzt und einstimmig angenommen.

## **3. Genehmigung des Protokolls vom 08.01.2025**

Das Protokoll wurde einstimmig genehmigt.

## **4. Finanzanträge**

Es gibt keine Finanzanträge.

## **5. Umlauf der Referent\*innen**

### **Sport**

- Stuttgarter Kickers laden alle Studierenden zu einem kostenlosen Spiel am 22.03 in das Gazi Stadion ein, weitere Infos werden folgen.

### **Kulturgruppe**

- Die HTB-Veranstaltung fand statt und verlief insgesamt recht erfolgreich. Auch die Red-Bull-Bestellung wurde geliefert, und die Kosten dafür werden vom AStA übernommen. Ein kleines Missgeschick gab es jedoch durch eine fehlerhafte Buchung der Security.

### **Gleichstellung**

- Es wurde ein How-To erstellt.

- In einer Senatssitzung sprach Herr Kühnel darüber, dass er sich mit Inga über das Thema Internationales ausgetauscht habe. Dabei erwähnte er, dass zwar Mittel zur Verfügung stehen, jedoch bislang kaum konkrete Aktionen in diesem Bereich ergriffen wurden. Es wäre sinnvoll, Herrn Kühnel zu einer AStA-Sitzung einzuladen, um gemeinsam mögliche Schritte und Projekte zu besprechen.

- Es wird etwas Werbung für die Wahlen gemacht

### **Campusentwicklung**

- Das Treffen mit dem Start-up fand statt und war sehr vielversprechend. Das Projekt hat großes Potenzial für die Universität, und man sollte in Kontakt bleiben.
- Es wurden Anliegen gesammelt, wie die automatische Toilettenspülung und ähnliche andere, es wäre sinnvoll, diese abzuschalten.

### **Öffentlichkeit**

- Es soll ein Austausch mit Sebastian stattfinden.

### **Räumlichkeiten**

- Die bestellten Staubsaugerbeutel sind mittlerweile bei Sabine angekommen

### **Veranstaltung**

- Nächste Woche findet eine TMS statt, die Finanzen auf der TMS werden die Finanzer übernehmen, für die Security wird Thure in Betracht gezogen und die Einweisung wird Alexander übernehmen

### **Interne Kommunikation**

- Eine einheitliche How-to Vorlage wurde erstellt und der Cloudbau ist in Gange.

### **Außen**

- Die Landesastenkonzferenz findet am 26.01 statt, intern im Außen-Referat soll sich angemeldet werden

### **Vorstand**

- Es soll ein Treffen mit allen Fachschaften geben, um die Planung des Dies zu besprechen. Dabei wird weiterhin kommuniziert, dass die Universität einen Teil der Kosten übernehmen sollte. Es steht zur Diskussion, dass die Übernahme dieser Kosten im Sinne der Repräsentation der Universität sinnvoll wäre. Dabei ist es wichtig, diplomatisch mit der Universität zu sprechen und Verständnis für die Anliegen der Fachschaften zu schaffen. Sollte die Universität keine finanzielle Unterstützung bereitstellen, wird vorgeschlagen,

weniger Kommentare oder Vorgaben zur Planung zu machen, da es sich um eine einmal jährlich stattfindende Veranstaltung handelt. Es kam der Vorschlag, die Feierlichkeiten ab 22 Uhr in die TMS zu verlegen. Es wurde darauf hingewiesen, dass einige Vorgaben auf städtische Richtlinien der Stadt Stuttgart zurückzuführen sind. Die Fachschaften äußern den Wunsch nach mehr Freiheit in der Planung und Gestaltung der Veranstaltung.

## **Vorstand**

-Es wurde angeregt, regelmäßig „Up-to-Dates“ in die WhatsApp-Gruppen der Verfassten Studierendenschaft zu stellen. Dabei wird insbesondere die Mitarbeit des StuPa gewünscht, damit die WhatsApp-Gruppen aktiv genutzt werden. Gleichzeitig wurde ein Einwand geäußert, dass mehr Kommunikation zwischen dem AStA und dem StuPa generell wünschenswert ist. Zwar sehen einige Mitglieder die Aufgabe, andere zu informieren, als wichtig an, jedoch wurde auch der Gegenpunkt erwähnt, dass es zusätzlichen Aufwand bedeutet, alle Beteiligten ständig auf dem neuesten Stand zu halten. Ein konkretes Beispiel: Es besteht die Gefahr, dass das StuPa möglicherweise nicht rechtzeitig informiert ist und erst in der Sitzung davon erfährt. Um dem entgegenzuwirken, wurde vorgeschlagen, die Gruppen aktiver zu nutzen und die Kommunikation zwischen AStA und StuPa zu verbessern. Parallelstrukturen könnten aufgebaut werden, um eine stärkere Zusammenarbeit zu fördern und die Informationsflüsse effizienter zu gestalten.

Beitrag von Ralf: Das Unikino soll zu Beginn des Sommersemesters starten. Geplant ist, dass ab diesem Zeitpunkt regelmäßig Filme gezeigt werden.

## **7. Hohenheimer Ehrenamtspreis**

Es wurde geäußert, dass es schade sei, dass viele nichts von der Möglichkeit wussten, Vorschläge für den Hohenheimer Ehrenamtspreis einzureichen. Normalerweise werden solche Vorschläge von Fachschaften oder anderen studentischen Gruppen gemacht und anschließend dem StuPa oder AStA vorgelegt. Leider ist die interne Deadline für Rückmeldungen bereits am Freitag, was die Zeit zu knapp macht, um noch rechtzeitig Kandidaten innerhalb der Fachschaften vorzuschlagen. Dies ist kein Vorwurf, aber es zeigt, dass die Kommunikation zwischen Fachschaften, StuPa und AStA noch verbessert werden sollte.

Die offiziellen Deadlines sind wie folgt:

- Die Universität hat als finale Deadline den **14. März** festgelegt.
- Die interne Rückmeldung muss allerdings bis spätestens **27. Januar** erfolgen, da die Vorschläge vorab durch das StuPa und den AStA gehen müssen.
- Spätestens bis zum **11. Februar** sollten alle Vorschläge vollständig eingereicht sein.

Es können mehrere Personen nominiert werden, da es auch mehrere Kategorien bzw. Auszeichnungen gibt. Eine bessere Koordination und frühzeitige Kommunikation ist in Zukunft erwünscht und wäre auch sinnvoll

## **6. Sonstiges**

Es gab eine Anfrage von Sabine bezüglich der Anmietung der TMS. Allerdings ist es laut Regelung nur möglich, die Räumlichkeit frühestens sechs Monate im Voraus zu mieten. Daher musste die Anfrage leider direkt abgelehnt werden.

Zudem wurde eine spezielle Anfrage von internationalen Studierenden gestellt, selbst angebaute Produkte zum Verkauf anzubieten. Hierbei gibt es jedoch Herausforderungen im Zusammenhang mit der Gewerbeanmeldung. Als Lösung wurde vorgeschlagen, die Produkte auf Spendenbasis anzubieten. Dies sollte in Absprache mit der Universität geschehen, um sicherzustellen, dass alle Vorgaben eingehalten werden.

**Nächste Woche soll das Geld für die Pullover/Jacken mitgebracht werden!**

Die Sitzung endet um 19:05 Uhr.



Bianca Aschauer  
Vorsitzende des AStA



Alexander Hermann  
Vorsitzender des AStA



Angelina Horn  
Protokollantin